

Inhalt

Vorwort	7
WOLFGANG BENZ: Die Opfer und die Täter <i>Rechtsextremismus in der Bundesrepublik</i>	9
CLAUS HEINRICH MEYER: Der veredelte Hitler der Siebzigerjahre <i>Das Dritte Reich als Markenartikel</i>	41
STEFAN KLEIN: Von den Schwierigkeiten der Justiz im Umgang mit KZ-Schergen und Neonazis	60
ULRICH MACKENSEN: Alte Kameraden – wieder gefragt? <i>Rechtsradikalismus und Bundeswehr</i>	77
HERMANN GRAML: Alte und neue Apologeten Hitlers	98
HERBERT RIEHL-HEYSE: Die NPD <i>Leidensgeschichte einer Rechtspartei oder: Der Kampf an drei Fronten</i>	127
GERT HEIDENREICH: Die organisierte Verwirrung <i>Nationale und internationale Verbindungen im rechtsextremistischen Spektrum</i>	145
HEINER LICHTENSTEIN: Rechtsextremistische Publizistik <i>Ein Überblick</i>	168

ULRICH CHAUSSY: »Speerspitze der neuen Bewegung« <i>Wie Jugendliche zu Neonazis werden</i> <i>Ein Bericht über die »Junge Front«</i>	184
WOLFGANG BENZ: Die »Blockadebrecher« <i>Rechtsextreme Schüler- und Jugendzeitschriften</i>	210
RUDOLF MÜLLER: Militante Neonazis <i>Die »Wehrsportgruppe Hoffmann«</i>	222
INO ARNDT: Zur Chronologie des Rechtsradikalismus <i>Daten und Zahlen 1946–1980</i>	239
Entwicklungen und Trends in grafischen Darstellungen	263
Ausgewählte Literatur	269
Die Autoren	271
Register	273